



Cholerenschlucht – die Schlucht der rauschenden Wasser

Wanderung



Verkehrsbetriebe STI

Tourdaten:

leicht
Schwierigkeit

5 km
Distanz

1 h 50 min
Dauer

400 m
Höhenmeter
(aufsteigend)

260 m
Höhenmeter
(absteigend)

903 m
Höchster Punkt

570 m
Niedrigster Punkt



Wanderplaner

der Berner Wanderwege

Empfohlene Jahreszeiten:

JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ

Schroffe Nagelfluhfelsen und eine verwunschene Wasserwelt im Wald: das ist die Cholerenschlucht. Dieses Kleinod der Natur beeindruckt vor allem nach Regenfällen mit seinen Wasserfällen. Über Stege und Treppen führt der Weg hinauf durch den Wald zur Rabenflue. Dort erwartet die Wanderer eine herrliche Aussicht auf die Thunersee-Region und die Alpen. Kurzes Stück Hartbelag.

Von der STI-Haltestelle «Hünibach, Chartreuse» der Linie 21 führt die Strecke auf der Chartreusestrasse hinauf zur Hünibachstrasse und weiter in den Kohlerenweg. Eine knappe Viertelstunde dauert dieser Teil der Wanderung auf Hartbelag. Dann geht es über einen Feldweg hinein in den Wald und in die Cholerenschlucht. Entlang des rauschenden Wassers und vorbei an schroffen Nagelfluhfelsen führt die Strecke über Holzstege und Treppen durch den Wald. Vor allem nach Regenfällen sind die kleineren und grösseren Wasserfälle sehr beeindruckend.

Bewertungen:

- ★☆☆☆☆ Kondition
- ★☆☆☆☆ technique
- ★★☆☆☆ Erlebnisqualität
- ★★★☆☆ Panorama

Adresse:

3626 Hilterfingen

Autor:

Berner Wanderwege

Organisation:

Berner Wanderwege
<https://www.bernerwanderwege.ch/>





Nach einem kurzen Anstieg steht ein grosser moosbewachsener Findling auf einem Plateau. Dort laden auch ein Holztisch und Bänke zur Rast ein. Der grosse Findling eignet sich übrigens hervorragend als Aussichtspunkt auf die verwunschen anmutende Wasserwelt im Schatten des Waldes. Vom Picknick-Platz führt der Weg schliesslich im Zick-Zack weiter hinauf zum Scheidweg. Dort angekommen führt die Hartbelag-Strasse nach links zur Goldiwilstrasse. Vis-à-vis der STI-Haltestelle «Scheidweg» führt der Wanderweg weiter Richtung Rabenflue. Rund 30 Minuten Zeit müssen für den Waldweg eingerechnet werden. Auf 864 Meter über Meer angekommen, geniesst man eine wunderbare Aussicht auf die Berge und den See. Der Rückweg geht im Zick-Zack hinunter zur STI-Haltestelle «Wartboden» der Linien 31/32. Alternativrouten führen über den Brändlisberg zur STI-Haltestelle Steffisburg «Glockenthalerhof» der Linie 1 oder via Göttibach hinunter zur STI-Haltestelle «Thunerhof» der Linie 21. Verkehrsbetriebe STI



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/d1ycd>

Quelle: outdooractive.com
ID: oaTour_10131518
Zuletzt geändert am 30.03.2024, 05:04

Startpunkt:

Hünibach, Chartreuse

Zielpunkt:

Thun, Wartboden

Wegbeschreibung:

Hünibach - Cholereschlucht - Rabenflue - Wartboden

Sicherheitshinweise:

Diese Wanderung verläuft ausschliesslich auf signalisierten Wegen der Kategorie Wanderweg.

Ausrüstung:

Wir empfehlen folgende Ausrüstung: Leichte Trekking-Schuhe, leichter Rucksack, Sonnenschutz, Regenjacke, Taschenapotheke, leichtes Picknick, genügend Flüssigkeit, Mobiltelefon.

Tipp des Autors:

Cholereschlucht

Öffentliche Verkehrsmittel:

Hinreise: Mit dem STI Bus Nr. 21 oder 25 ab Thun Bahnhof bis Hünibach, Chartreuse

Rückreise: Mit dem STI Bus Nr. 31 oder 32 ab Wartboden





Karte/Karten:

Swisstopo Wanderkarte 1:50'000 253T Gantrisch

Weitere Infos / Links:

Berner Wanderwege, Moserstrasse 27, 3000 Bern 22, info@bewww.ch, 031 340 01 01



stibus.ch

Verkehrsbetriebe STI

stibus.ch





stibus.ch

